

Inhalt

	Editorial	3
1	Software	9
1.1	Finanzbuchhaltung aus der Cloud	9
1.1.1	Collmex: gute Auswahl für Fibu und mehr	9
1.1.2	Fibu-Module: je teurer, desto mehr Leistung	10
1.1.3	Schnittstellen: Datev und Co.	11
1.1.4	Fazit: Buchhaltung mit Collmex	11
1.1.5	e-economic: Buchhaltung ganz einfach	11
1.1.6	Zusatzmodule für die Buchhaltung	12
1.1.7	Finanzbuchhaltung auf dem Smartphone	12
1.1.8	Fazit: Buchhaltung geht auch über Apps	13
1.1.9	Scopevisio: CRM und Fibu aus der Cloud	13
1.1.10	Drei Module, zwei Preisklassen	14
1.1.11	Fazit: Online-Buchhaltung für kleine und größere Ansprüche	14
1.1.12	Fastbill: Fibu-Komplettlösung für Unternehmen und Selbstständige	15
1.1.13	Kunden und Projekte verwalten	16
1.1.14	Online-Dokumentenarchiv	16
1.1.15	Fazit: Fibu und Archivierung aus der Cloud	17
1.1.16	SalesKing: Buchhaltung für Freiberufler, Start-ups und KMUs	17
1.1.17	Einzugsermächtigung, Auftragsbestätigung und Lieferschein	17
1.1.18	Kontaktmanagement mit CRM-Funktionen	18
1.1.19	Fazit: CRM und Fibu aus der Cloud	18
1.2	Die richtige Fibu-Software für Ihr Unternehmen	19
1.2.1	Addison	19
1.2.2	Integrierte Lösung für E-Bilanz	20
1.2.3	Unterstützung für den Rechnungsstandard „ZUGFeRD“	20
1.2.4	Fazit	21
1.2.5	Agenda FIBU	21
1.2.6	Wiederkehrende Buchungen	22
1.2.7	Auswertungen und Finanzamt	22
1.2.8	Fazit	23
1.2.9	Datev Mittelstand classic pro mit Rechnungswesen pro	23
1.2.10	Fazit	24
1.2.11	Lexware business plus	25
1.2.12	Buchhaltung und Auftragsbearbeitung	25
1.2.13	Auswertungen	26
1.2.14	Zusätzliche Cloud-Services	26
1.2.15	Fazit	26
1.2.16	Sage GS-Buchhalter Comfort	27
1.2.17	Fazit	28
1.3	Online-Shop-System und Warenwirtschaft	29
1.3.1	Powergap	29
1.3.2	Tricoma	31
1.3.3	Actindo	33
1.3.4	SEOshop	34

1.4	Moderne ERP-Lösungen aus der deutschen Cloud	37
1.4.1	Weclapp	37
1.4.2	Sage Office Line 24	38
1.4.3	MyFactory Cloud	39
1.4.4	Scopevisio	40
1.4.5	Work for All Cloud	41
1.4.6	Actindo	42
1.5	SEPA – Warum Unternehmen nicht länger warten sollten	44
1.5.1	Alle Funktionen des Unternehmens beteiligen	44
1.5.2	Jetzt beginnen!	45
1.5.3	Einen allmählichen Übergang zu den neuen europäischen Mitteln sicherstellen	46
1.5.4	Harmonisierung der Finanzflüsse zur Kostensenkung	46
1.5.5	Die mit SEPA verbundenen Möglichkeiten begreifen: Innovation und Entwicklung	47
1.6	Lizenzmanagement hilft Kosten sparen	48
1.6.1	Lizenzmanagement ist eine organisatorische Aufgabe	48
1.6.2	Der Zoo der Lizenzmodelle	49
1.6.3	Softwarelizenzen systematisch bewirtschaften	50
1.6.4	Empfehlungen für das richtige Lizenzmanagement	50
1.7	Wartungsverträge sichern ERP-Fitness	52
1.7.1	Herausforderungen im Bereich Support	53
1.7.2	ERP-Anbieter im Vergleich	54
1.7.3	Handlungsempfehlungen	57
1.8	Software für das IT-Finanzmanagement	58
1.8.1	ERP-Software und IT-Kosten	58
1.8.2	Business Intelligence und IT-Kosten	58
1.8.3	Lösungen für Kostenrechnung und Kostenanalyse	58
1.8.4	IT-Portfoliomanagement-Software	59
1.8.5	Lösungen für das IT-Management	60
1.8.6	Typische Funktionen für IT-Finanzmanagement	61
1.8.7	Fazit	62
1.9	Fax-Lösungen aus der Cloud	63
1.9.1	Fax punktet gegen E-Mail mit Rechtssicherheit	63
1.9.2	Der Trend geht zum Faxen via Cloud	64
1.9.3	Cloud-Fax senkt die Kosten	64
1.9.4	Cloud-basiertes Faxen ist sicherer	65
1.9.5	Web2Fax	65
1.9.6	Fax2Mail	65
1.9.7	Mail2Fax	66
1.9.8	Simple Fax	67
1.9.9	Fax.de	67
1.9.10	eFax	68
1.9.11	InterFAX	68
1.9.12	Popfax	69
1.9.13	Fax-Senden	69
1.9.14	Faxverteiler	70
1.9.15	Retarus Fax Services	70
1.9.16	Cospace	71

2	Virtualisierung	72
2.1	Server – Neue Technologien und Trends	72
2.1.1	Serverlandschaft im Umbruch	73
2.1.2	Entwicklungspotenzial von Virtualisierung und Cloud Computing	74
2.1.3	Wichtige Aspekte der Serverkonsolidierung	75
2.1.4	Fehler beim Serverkauf vermeiden	77
2.1.5	Serverbereich im Umbruch – die Trends	78
2.2	Virtualisierung – Prognosen und Empfehlungen	80
2.2.1	Virtualisieren – aber richtig	80
2.2.2	Virtualisierungsumgebungen müssen dynamisch sein	80
2.2.3	Disaster Recovery und Ausfallsicherheit treiben Virtualisierungsprojekte	81
2.2.4	Analytics-Funktionen machen konsolidierte Management-Tools smart	81
2.2.5	Anwendungen diktieren Virtualisierungsplattform	81
2.2.6	Der Hypervisor-Preiskrieg setzt sich fort	82
2.2.7	2013 wird das Jahr des Software-defined Data Center	82
2.2.8	Das hybride Data Center auf dem Vormarsch	83
2.2.9	CFOs fordern Kostentransparenz für virtuelle Umgebungen	83
2.3	So betreiben Sie Zweigstellen ohne lokale IT-Infrastruktur	84
2.3.1	Die Vorteile von VDI kopieren	84
2.3.2	Vorteile der Konsolidierung	85
2.4	Hürden auf dem Weg zu virtuellen Desktops	87
2.4.1	Das hindert Unternehmen an der Umsetzung von VDI	88
2.4.2	Kosten und Komplexität als weitere Herausforderungen	89
2.4.3	Darauf müssen Sie bei BYOD und VDI achten	89
2.4.4	So profitieren IT-Abteilungen von virtualisierten Modellen	90
2.5	Ratgeber – Virtuelle Desktops richtig managen	91
2.5.1	Daten zentral ablegen	91
2.5.2	Energie sparen	91
2.5.3	IT-Service-Zugriffe zurückfahren	92
2.5.4	Netzwerkengpass überwinden	92
2.5.5	Single-Sign-On (SSO) für mobile Arbeitsplätze	92
2.5.6	VDI-Kosten im Griff behalten	93
2.5.7	Alternative Cloud	93
2.5.8	Lob des Status quo	93
2.6	Virtualisierungs-Tools im Test	94
2.6.1	Tipps zur Desktop-Virtualisierung	94
2.6.2	Anwendungen virtualisieren mit Evalaze	95
2.6.3	Der „Sandkasten“ auf Windows 7: Bufferzone Pro	96
2.6.4	Windows auf dem Mac: Parallels Desktop 8	97
2.6.5	Der „kleine Bruder“: VMware Player	98
2.6.6	Absoluter Profi: VMware Workstation	99
2.6.7	Kostenlose Alternative: Oracle VirtualBox	100
2.7	Red Hat Enterprise Virtualization 3.1 im Test	101
2.7.1	KVM als leistungsfähiger Hypervisor	101
2.7.2	Hypervisor plus Management und Storage	102
2.7.3	Browser-basierte Managementzentrale für RHEV	103
2.7.4	Virtuelle Maschinen interaktiv installieren	104

2.7.5	Hochverfügbarkeit inklusive	106
2.7.6	Storage-Management integriert	106
2.7.7	Virtuelle Desktops per User-Portal	107
2.7.8	Integriertes Reporting-Portal macht Virtualisierung transparent	108
2.7.9	RHEV: Lizenzen und Preise	109
2.7.10	Fazit	109
3	Cloud	110
3.1	Klarheit für nebulöse Cloud-Leistungen	110
3.1.1	Customizing von Standardverträgen für eigene Bedürfnisse	110
3.1.2	Die Sicherheit der Unternehmensdaten	111
3.1.3	Regeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten	112
3.1.4	Vereinbarungen über die Geheimhaltung	112
3.1.5	Die Bedeutung des Exit-Managements	113
3.2	Private Cloud und Public Cloud sicher verbinden	114
3.2.1	Public-Cloud sorgt schnell für mehr Kapazität	115
3.2.2	Integrierbarkeit sicherstellen	115
3.2.3	Cloud-Sicherheit erfordert transparente Infrastruktur	116
3.2.4	Das Ziel: alle Ressourcen mit einem System managen	117
3.2.5	Tipps für den sicheren Aufbau einer Hybrid Cloud	117
3.3	Management-Tools für Cloud Storage	118
3.3.1	Besserer Überblick bei Clouds notwendig	118
3.3.2	Einheitliche Sicht auf mehrere Clouds	119
3.3.3	Dashboard für mehrere Clouds	119
3.3.4	Einsatz von Cloud-Organizern	119
3.3.5	Automatische Speicherverwaltung	120
3.3.6	Cloud-Manager für Smartphones	121
3.3.7	Cloud-Broker als Vermittler	121
3.3.8	Zentrale Cloud-Übersicht muss sicher sein	122
3.4	Die Cloud per App managen	124
3.4.1	Management-Tool ohne Herstellerbindung	125
3.4.2	Windows Azure im Fokus	126
3.4.3	Fazit	127
3.5	Cloud-Desktop – Der Browser als Betriebssystem	128
3.5.1	Integration ist zwingend erforderlich	129
3.5.2	Der Browser wird das Betriebssystem	129
3.5.3	Public-Cloud-Service oder private Lösung	130
3.6	Juristische Hürden bei Cloud-Collaboration-Lösungen	132
3.6.1	Fallbeispiel für den Einsatz einer Collaboration-Lösung	132
3.6.2	Personenbezogene Daten	132
3.6.3	Auftragsdatenverarbeitung	133
3.6.4	Probleme in der Praxis	133
3.6.5	Weitere Rechtspflichten	134
3.6.6	Datensicherheit und IT-Compliance	135
3.6.7	Steuerrecht	135
3.6.8	Arbeitsrecht	135

4	Rechenzentrum	137
4.1	So senken Virtualisierung und Cloud Computing Energiekosten	137
4.1.1	Mit Cloud Computing und Virtualisierung nachhaltig arbeiten	137
4.1.2	Sparsame und umweltfreundliche Organisation	138
4.1.3	Umstellung leicht gemacht	138
4.1.4	Kein leeres Trendwort	139
4.2	Die perfekte Kühlung für das Rechenzentrum	140
4.2.1	Kühlung im Rechenzentrum mit Kühlrad	140
4.2.2	Heißluft ab nach oben	140
4.2.3	Direkte oder indirekte Freiluftkühlung	141
4.2.4	RZ-Kühlung mit Wasser in der Tür	142
4.2.5	BT setzt auf Regenwasser zur Kühlung im Data Center	142
4.2.6	Kaltes Wasser aus dem Brunnen kühlt das RZ	143
4.2.7	Rechenzentrum: innovative Kühlkonzepte	144
4.2.8	Neuartiger Wärmetauscher im Data Center	145
4.2.9	Eiskeller im RZ	145
4.2.10	RZ der Zukunft: Strom aus Algen	147
4.2.11	Weniger Server – weniger Kühlung	147
4.3	Serverräume und Data Center wirkungsvoll absichern	149
4.3.1	Klare Regeln für den Zutritt	149
4.3.2	Einrichten von Sicherheitszonen	150
4.3.3	Kontrolle innerhalb des Rechenzentrums	150
4.3.4	Wartung und Kontrolle des Security-Equipments	150
4.3.5	Schulung des RZ-Personals	151
4.3.6	Schutz vor Feuer im Data Center	151
4.3.7	Abgesicherte Energieversorgung und Kühlung im Data Center	152
4.4	Komplettsysteme erobern das Rechenzentrum	153
4.4.1	Druck von allen Seiten	153
4.4.2	Silos bestimmen IT-Architektur und Organisation	154
4.4.3	Entlastung aus der Box	154
4.4.4	Liebäugeln mit der Cloud	155
4.4.5	Was sind integrierte Systeme?	155
4.4.6	Nutzen für den Endkunden	156
4.4.7	So groß ist der Markt für integrierte Systeme	157
4.4.8	Hürden und Grenzen	158
4.4.9	Ein Newcomer gab den Takt vor	159
4.4.10	Das Modell macht Schule	159
4.4.11	Die wichtigsten Vorteile integrierter Systeme	160
5	Anhang: Die beliebtesten Artikel für den IT-Mittelstand (QR-Codes)	161
	Impressum	162